

Gnesauer

Gemeindenachrichten

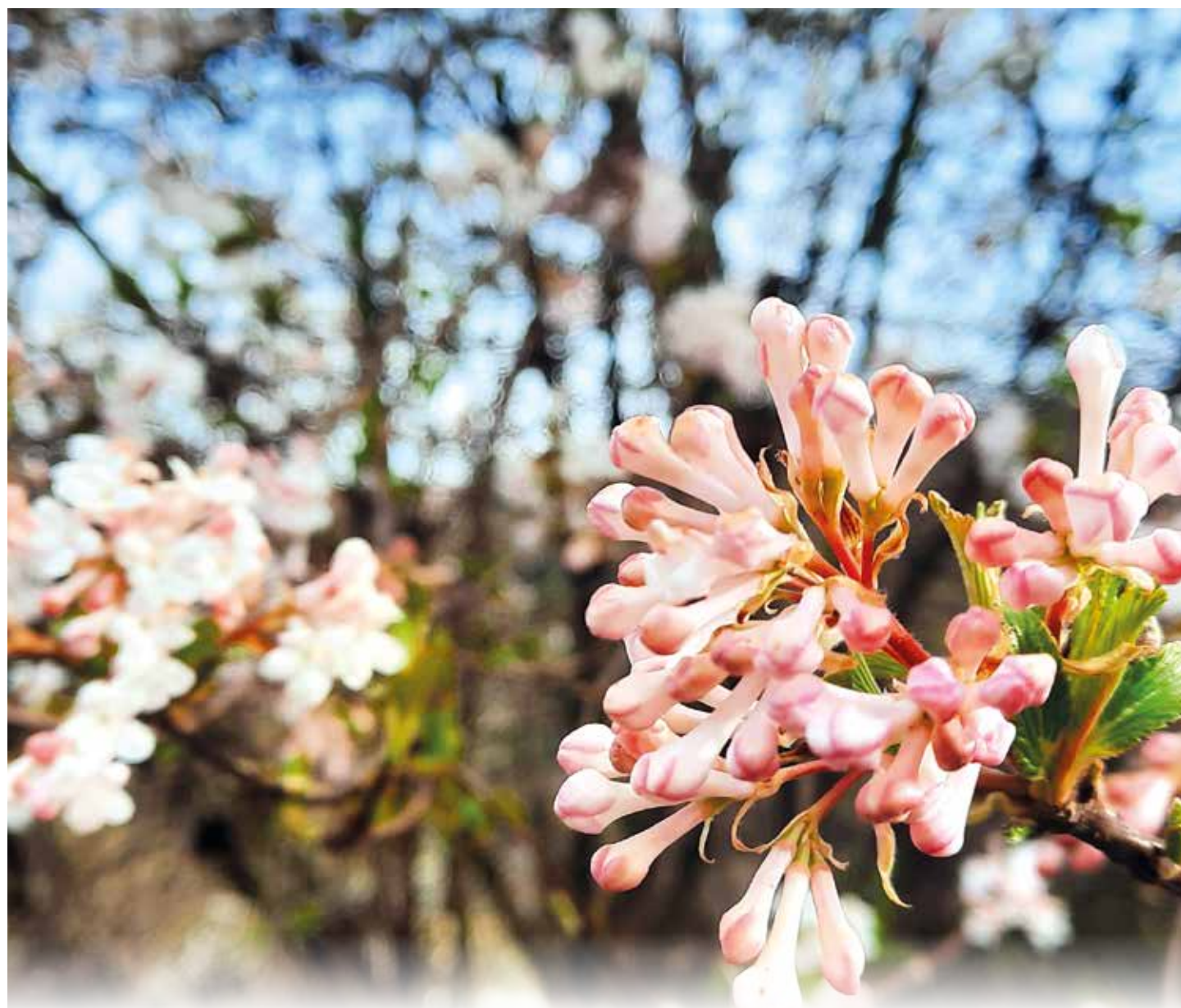
GEMEINDE
GNESAU



Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Gnesau | Ausgabe 36 | Mai 2025

Zugestellt durch Post.at

FRÜHLINGSERWACHEN



Der Frühling zeigt uns, wie Neuanfang geht...

Aus den Gemeinde-
ratssitzungen

Aus den
Ausschüssen

Diverse
Informationen

Bürger-
information

■ Bericht des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen!

Liebe Mitbürger!

Liebe Jugend!

Geschätzte Freunde der
Gemeinde Gnesau!

Sehr geehrte Leserinnen
und Leser!



Der Frühling hat Einzug gehalten und bescherte uns sonnige Tage rund um das Osterfest. In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich bei Andrea Scherer, Sabine Spanz, Gabriele Hobitsch sowie ihren Helferinnen und Helfern für den Kirchenputz und die festliche Gestaltung der Ostermessen bedanken.

Auch die ersten Feste des Jahres, wie das traditionelle Osterfeuer und die 1. Maifeier, waren wieder ein voller Erfolg. Mein Dank gilt den engagierten Veranstaltern, die diese Feste ermöglicht haben, und allen Besucherinnen und Besuchern, die mit uns gemeinsam gefeiert haben.

Bauvorhaben und Infrastrukturmaßnahmen

Im Zeitraum von Mitte Mai bis Mitte August werden die Hausermühlbrücke und die Gitzlermühlbrücke am Görzwinkelweg saniert. Diese Arbeiten erfordern eine Totalsperre in diesem Bereich. Ich bitte bereits jetzt alle Anrainerinnen und Anrainer sowie Betroffene um Verständnis. Die Forstwirtschaft wird ersucht, notwendige Holztransporte noch vor Beginn der Sperre abzuwickeln. Der PKW-Verkehr wird während der Bauzeit über Zedlitzdorf umgeleitet.

Auch bei der Wasserversorgungsanlage Gnesau stehen wichtige Sanierungsarbeiten an: Die Quelfassungen werden in zwei Abschnitten erneuert – der erste Abschnitt wird heuer umgesetzt, der zweite ist für 2026 vorgesehen. Auch hier bitte ich um Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Rückblick und Dank

Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für das Verständnis und die Einhaltung der Straßensperren im vergangenen Winter. Unsere Straßen stellen einen der kostenintensivsten Bereiche der Gemeindestruktur dar – Ihre Rücksichtnahme trägt wesentlich zu ihrer Erhaltung bei.

Ein großes Lob gilt auch dem Winterdienst für die hervorragende

Schneeräumung. Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigen diese Leistung eindrucksvoll.

Besonders erfreulich ist der positive Rechnungsabschluss für das Jahr 2024. In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist dies keine Selbstverständlichkeit. Dieser Erfolg ist unter anderem den erfreulichen Entwicklungen bei der Kommunalsteuer und der Stabilität unserer örtlichen Betriebe zu verdanken.

Mein aufrichtiger Dank gilt allen Unternehmen in unserer Gemeinde, die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Feuerwehreinsätzen Freistellungen gewähren und diese wichtigen Aufgaben unterstützen. Ohne die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr wäre die Abwicklung vieler Einsätze unter der Woche kaum möglich.

Ausblick

Im Laufe des Jahres erwarten uns wieder zahlreiche Festlichkeiten. Besonders hervorheben möchte ich die 60-Jahr-Feier der Feuerwehrmusikkapelle Zedlitzdorf – ein bedeutender Anlass, den wir gebührend feiern wollen. Ich lade die gesamte Bevölkerung herzlich ein, diese und weitere Veranstaltungen zu besuchen und mit ihrer Teilnahme zu bereichern.

Ich wünsche allen Gnesauerinnen und Gnesauern einen schönen, erholsamen Sommer und vor allem – bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister Erich Stampfer

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gnesauer Gemeindenachrichten ist der 10. November 2025

Berichte von Veranstaltungen in der Gemeinde sind herzlich willkommen. Die Übermittlung von Bildern und Texten bitte per e-mail: stefanie.heinisch@ktn.gde.at

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Gnesau, 9563 Gnesau 77, Tel.:

+434278271-11, Fax: +434278-826-15,

stefanie.heinisch@ktn.gde.at

Redaktionsleitung: Stefanie Heinisch;

Redaktionsteam: Mag. Sabine Spanz, Simon Berger,

Marcel Wasserer

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,

Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,

E-Mail: office@santicum-medien.at



JETZT NEU!

GOOD NEWS AUS KÄRNTEN

www.kärntenportal.at



...aus dem Gemeinderat

Die Protokolle sind nach Genehmigung auf der Gemeindeformerhomepage unter <https://gnesau.at/amtstafel/sitzungsprotokolle> abrufbar.

■ GR-Sitzung am 1.10.2024

Kontrollbericht

Der Bericht des Kontrollausschusses wird zur Kenntnis genommen.

Gründung eines Gemeindeverbandes Feldkirchen – Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss vom 25. Juli 2023 zur Gründung eines Gemeindeverbandes wird einstimmig aufgehoben. Anstelle des o.a. Grundsatzbeschlusses wird vom Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss für die Gründung eines Gemeindeverbandes für den technischen Dienst mit den 5 Mitgliedsgemeinden (Albeck, Gnesau, Ossiach, Steuerberg und Reichenau) beschlossen. Die Gründung des Gemeindeverbandes kann nach erfolgter Kundmachung der Verordnung durch die Landesregierung erfolgen. Einstimmige Annahme.

Gründung eines Schutzwasserverbandes

Es wird einstimmig ein Grundsatzbeschluss gefasst, mit weiteren interessierten Gemeinden im Bezirk Feldkirchen (mind. 3 Gemeinden) einen Schutzwasserverband für eine bessere Förderabwicklung von Wildbachausbauprojekten zu gründen.

Teilnahme am Projekt „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“

Eine kostenfreie Teilnahme am Projekt „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“ mit Projektende 31.12.2024 wird einstimmig angenommen. mit der Beschlussfassung wird das Kriterium 1 (Commitment & Kooperationsbereitschaft) erfüllt. Eine Projektfortführung wird geplant.

Ergänzung Geschäftsordnung

Die Verordnung vom 1. August 2024 mit der eine Geschäftsordnung erlassen wurde wird aufgehoben, und gleichzeitig eine neue Geschäftsordnung mit Ergänzungen im § 8 „Übertragung von Aufgaben“ zu erlassen.

Dies beschließt der Gemeinderat einstimmig.

1. Nachtragsvoranschlag 2024

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 mit einem vorläufigen Nettoergebnis von € - 249.800 wird einstimmig beschlossen.

Ländliches Wegenetz – Förderung Schotterwegsanierungen

Die Schotterwegsanierung durch die Agrartechnik Kärnten wird weiterhin von der Gemeinde mit 15 % für förderfähige Rechnungen und 10 % der abgerechneten Eigenleistungen unterstützt. Einstimmige Annahme.

■ GR-Sitzung am 17.12.2024

Kontrollbericht

Der Bericht des Kontrollausschusses wird zur Kenntnis genommen.

Kärntner Holzstraße; Verlängerung Vereinbarung Holzstraßenbüro

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vereinbarung für das Holzstraßenbüro mit der Kärntner Holzstraße und der Region Mittelkärnten wie in den Vorjahren zu den bisherigen

Konditionen zuzügl. Indexanpassung (Stundenabrechnung nach tatsächlichem Aufwand) für das Jahr 2025 fortzuführen.

Vergabe der Kultur – und Sportfördermittel 2024

Auf Antrag des Ausschusses für Sport, Kultur und Generationen beschließt der Gemeinderat folgende Auszahlungsbeträge an die örtlichen Vereine einstimmig:

Förderungswerber	Förderung 2024
Musikkapelle Zedlitzdorf	1.500,00 €
Singgemeinschaft Gnesau	3.153,12 €
Landjugend Zedlitzdorf	1.234,18 €
Bänderhuttrachtengruppe Gnesau	2.224,46 €
Hallenausschuss Zedlitzdorf	4.333,54 €

Sportfördermittel:

Förderungswerber	Förd. 2024 Gesamt
Schachclub	€ 1.997,20

Die ausbezahlte Förderung an die Vereine beinhaltet auch die Refundierung der Mieten für die jeweiligen Probelokale im Kultursaal Gnesau und in der alten Schule in Zedlitzdorf!

Zweckänderung Bedarfszuweisungsmittel

Es wird einstimmig beschlossen, die Bedarfszuweisungsmittel 2021 in Höhe von € 5.400, für Planungsarbeiten des Wasserbauamtes Villach für die Hochwasserschutzmaßnahmen beim Gurkfluss im Bereich der Fa. Leeb Balkone zu verwenden.

Stellenplan 2025

Der Stellenplan 2025 wurde aufsichtsbehördlich bestätigt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Festsetzung der Stundensätze für Leistungen des Wirtschaftshofes für 2025

Der Gemeinderat beschließt die Stundensätze der Bauhofmitarbeiter und der Maschinen für das Jahr 2025 lt. vorliegender kalkulatorischer Berechnungstabelle einstimmig.

Voranschlag 2025

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Voranschlag 2025.

Mittelfristiger Finanzierungsplan 2025-2029

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig den vorliegenden mittelfristigen Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan für die Jahre 2024 – 2028 gem. § 21 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz (K-GHG).

Verlängerung Kassenkredit für 2025

Der Kontokorrentrahmen der Gemeinde Gnesau in Höhe von € 200.000,-- für das Jahr 2025 bei der Raika Nockberge zu den angeführten Konditionen (Sollzinssatz: 3-Monats-EURIBOR + 0,5 % Aufschlag kontokorrentmäßig, Verrechnung im Nachhinein vierteljährlich, variable Verzinsung zum 3-Monats-Euribor, Verzugszinssatz 5 % p.a) ohne Bereitstellungsgebühr wird einstimmig beschlossen.

Austritt vom Projekt Nockmobil

Der Austritt vom Projekt „Nockmobil“ per 31.12.2025 unter Einhaltung der Kündigungsfrist (lt. Vertrag 1 Jahr) wird einstimmig beschlossen.

**Post Partner im
Gemeindeamt Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
von 8.00 bis 12.00 Uhr**

... was war los bei den Feuerwehren ...

■ Freiwillige Feuerwehr Zedlitzdorf

FF Zedlitzdorf zog in der Jahreshauptversammlung Bilanz 2024.

In der Jahreshauptversammlung am 01.03.2025 wurde ins vergangene Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Zedlitzdorf zurückgeblickt. Der Kommandant HBI Riebert Zwatz konnte wiederum den Vorstand der Gemeinde Gnesau, Bezirkskommandant Stv. BR Horst Dionisio und die Kommandanten der Nachbarfeuerwehr Gnesau OBI Michael Burger mit seinem Stellvertreter BI Wolfgang Thamer sowie 39 Zedlitzdorfer Feuerwehrmänner im Gasthof Wunder begrüßen.



Die Ehrengäste und Kameraden hörten den bestens vorbereiteten Jahresberichten des Kommandanten, der Beauftragten und Funktionären mit ganzer Aufmerksamkeit zu. Im abgelaufenen Jahr wurden 2.201 Stunden bei Übungen, Einsätzen, sonstige Tätigkeiten und natürlich auch kameradschaftlichen Diensten freiwillig geleistet. Durch monatliche Geräteüberprüfungen, periodische Wartungen, Sirenenprobe, Übungs- und Bewegungsfahrten sowie die pflegliche Behandlung des Geräts wird die Schlagkraft unserer Feuerwehr gesichert. Mit unseren hervorragender Ausbildungsstand von 13 Atemschutzträgern, 26 Maschinisten und 28 Kraftfahrern sind wir bei Sirenen- und SMS Alarmierungen jederzeit in der Lage, an die Einsatzorte auszurücken. Auch an externen Weiterbildungen in der Landesfeuerweherschule haben Kameraden teilgenommen und diese hervorragend abgeschlossen. Ein Mitgliedsstand von 49 aktiven und 4 Altmitgliedern zeigt den Zusammenhalt in unserer 1908 gegründeten Wehr.

Stefan Hiebl wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert, und Lorenz Lecher erhielt den Dienstgrad Feuerwehrmann. Mit dem besonderen Jubiläum für 25-jährige Zugehörigkeit wurde HFM Christoph Ritzinger geehrt. In den Grußworten aller Ehrengäste kam größte Wertschätzung und Gratulation für die

Beförderten und Ausgezeichneten sowie die Tätigkeiten der gesamten Feuerwehr zum Ausdruck. Sie bedankten sich für die hervorragende kameradschaftliche Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus und betonten die Wichtigkeit unserer ehrenamtlichen Leistungen. Für 2025 wünschen sich die Kameraden wenige Einsätze und wenn sie doch erforderlich sind, immer wieder ein unversehrtes Heimkommen von Mannschaft und Gerät.

Text: LM Ewald Glatz

■ Jugendfeuerwehr Gnesau

Aktivitäten der Jugendfeuerwehr 2024/2025: Friedenslichtaktion 2024

Auch letztes Jahr wurde von der Jugendfeuerwehr Gnesau das Friedenslicht in Feldkirchen abgeholt und am 23.12.2024 im Rüsthaus zur Abholung bereitgestellt. Die Jugendfeuerwehr möchte sich hiermit bei den zahlreichen BesucherInnen der Friedenslichtaktion 2024 im Rüsthaus Gnesau bedanken.





Besuch des Viessmann FIS Skisprung Weltcups der Damen in Villach 2025

Die Jugendfeuerwehr eröffnete den Weltcup mit dem Einmarsch und Tragen der Länderfahnen. Danach wurden die Skispringerinnen angefeuert und natürlich so manches Autogramm und Foto ergattert.



Gesamtübung ÖBB in Feldkirchen

Die Jugendfeuerwehr Gnesau nahm auch heuer zusammen mit Feuerwehrkameraden aus dem ganzen Bezirk Feldkirchen an der ÖBB-Kesselwagenübung teil.

Neben einem Gefahnstoffeinsatz am Kesselwagen und einer Evakuierung aus einem Personenzug wurde erstmals auch ein Verkehrsunfall mit einem Zug trainiert. Die Feuerwehrjugend übernahm dabei die Rolle der Verletzten und hatte so den direkten Einblick in den Ablauf einer großen Gesamtübung.

Text: Wolfgang Thamer



... aus den Ausschüssen ...

■ Sport, Kultur und Generationen

Obmann Mag. Jürgen Mitter

Skimeisterschaft

Am 15.02.2025 konnten am Falkert die traditionellen Skimeisterschaften der Gemeinde Gnesau abgehalten werden. Zu diesem „Event“ meldeten sich 83 TeilnehmerInnen an, wovon 72 gewertet wurden. Der Gemeindemeistertitel ging an LEEB Patricia und an RITZINGER Christoph. Neben der Wettkampfwertung wurde auch dieses Jahr eine Wertung der möglichst identen Zeiten des ersten und zweiten Durchganges durchgeführt. Hier konnte niemand SICKL Günther das Wasser reichen.



An dieser Stelle darf ich mich einerseits beim Sportverein Gnesau, aber vor allem bei der Skizunft Patergassen für die Abwicklung des perfekt organisierten Rennens bedanken.

Blieben sie sportlich, Ihr Jürgen Mitter.



Ihr Rundum-Partner

ALLES FÜR DEN GARTEN

- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)
- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Rollrasenverlegung

RUND UM HAUS ODER BETRIEB

- Obstbaumschnitt
- Baum- & Strauchschnitt
- Heckschnitt
- Baumfällung
- Baumkontrolle
- Laubentfernung

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

FÜR UNTERNEHMEN & IMMOBILIENVERWALTER

- Objektbetreuung
- Reinigung (Innen/ausen)

- Leasingpersonal
- Winterdienst

Maschinenring Feldkirchen

T. 05 9060 203

feldkirchen@maschinenring.at  **Maschinenring**

■ Familie, Soziales und Gesundheit

Obfrau Vzbgm. Brigitte Ritzinger

Kinderturnen Frühjahr 2025

Das Kinderturnen fand wieder großen Zuspruch. 46 Kinder im Alter von 1,5 bis 12 Jahren können im Turnsaal ihre Beweglichkeit mit der Dipl. Gesundheitspädagogin für Kinder, Tanja Unterweyer unter Beweis stellen.



Treffen der Ehrenamtlichen

Die Ehrenamtlichen der Nachbargemeinden von Bad Kleinkirchheim, Reichenau und Gnesau trafen sich zur Jahresabschlussbesprechung in der Gemeinde Gnesau. Veränderte Maßnahmen, Auflagen sowie Neuerungen vom Land Kärnten, wurden von unserer Pflegekoordinatorin Maria Elsbacher vortragen. AL. Brigitte Böhme bedankte sich bei allen für ihr Engagement in der Gemeinde. Obfrau Brigitte Ritzinger bedankte sich beim Land Kärnten für den Ausflug aller Ehrenamtlichen, auf die Burg Hochosterwitz. Anschließend wurden Erfahrungen ausgetauscht und ein Adventslied gesungen. Nochmals ein großes Dankeschön für den Einsatz verbunden mit der Bitte, weiterhin für unsere Gemeinde Bürgerinnen da zu sein. Auch wäre es schön, wenn sich noch weitere Personen für Besuchsdienste finden würden.



Weihnachtsfeier Mitten im Leben

Die besinnliche Feier fand auf Einladung des Familienausschusses, im Rahmen des regelmäßigen Treffens „Mitten im Leben“ statt und wurde von Friedhelm Ofner (Leitung: Mitten im Leben) gestaltet. Zur Feier eingeladen waren auch die ehrenamtlichen HausarzttaxifahrerInnen.

Frau Vzbgm. Brigitte Ritzinger und Frau GR Gerda Berger bedankten sich mit einem Geschenk für den Einsatz und die Unterstützung unserer Gnesauer GemeindebürgerInnen.



Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis

- ✓ Professionelle Wertermittlung
- ✓ vertrauensvoll, kompetent, erfolgreich
- ☎ jetzt Termin sichern +43 664 4539400

✉ office@immotrust.at 🌐 www.immotrust.at



Kindertauschbörse

Am 5.4.2025 fand im Kultursaal eine Kindertauschbörse für Babys, Kinder und Teenager statt. Es wurde getauscht, verschenkt oder gekauft. Das Angebot war sehr groß und vielfältig, deshalb wird es beim Familienfest am 31. August 2025 wieder eine Tauschbörse geben.



Blumenpfleger:

Kultursaalplatz mit Parkplatz:
Eva Marktl, Brigitte Ritzinger, Ingrid Malle

Bushaltestelle Gnesau:

Heidrun Himberger

Einfahrt Gemeinde:

Hermann Stampfer

Gemeindeplatz, Kriegerdenkmal:

Bettina Wascher, Stefan Suppan, Gitta Pichler

Parkplatz Maitratten:

Karoline Gruber

Einfahrt Zedlitzdorf:

Herbert Fijalkovsky

Alte Volksschule, Veranstaltungshalle:

Barbara u. Karl Heinz Fugger

Dorfplatz Zedlitzdorf:

Klaudia Ferlan

Holzkulturweg Sonnleiten:

Gabriele Hobitsch

Brunnen an der Bundesstraße:

Annemarie Huber

Kreuz in Zedlitzdorf:

Christl Scherer

Feuerwehr Zedlitzdorf:

Familie Mitter

Die vom Bauhof produzierten Blumenträge werden von Frau Steinwender Elisabeth und Frau Ritzinger Brigitte angepflanzt. Blumendünger wird an die BetreuerInnen ausgegeben.

Ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft Kosten zu sparen und das Ortsbild unserer Gemeinde zu verschönern.

Text: Vzbgm. Brigitte Ritzinger

Heimbesuche zu Weihnachten

Frau Vzbgm. Brigitte Ritzinger besuchte zu Weihnachten ehemalige Gnesauer GemeindegliederInnen in den umliegenden Pflegeheimen, sowie mit Bgm. Erich Stampfer die Weihnachtsfeier im Betreuten Wohnen in Patergassen.

Texte: Vzbgm.

Brigitte Ritzinger



Blumenpflege

Frau Vzbgm. Brigitte Ritzinger hat GemeindegliederInnen gebeten, die Blumenpflege zur Entlastung des Bauhofes und Kostenreduzierung der Gemeinde zu übernehmen.

... aus dem Kindergarten...

Faschingsumzug

Die Kinder des Kindergartens besuchten auch heuer wieder verkleidet das Gemeindeamt und die Freiwillige Feuerwehr Gnesau. Fröhlich und mit Musik zogen sie durch Gnesau und hatten viel Spaß beim Kübelspritzen vor dem Rüsthaus Gnesau.

Vielen Dank an die Feuerwehrmänner der FF Gnesau!



Palmbuschen tragen

An zwei Nachmittagen wurde gemeinsam mit den Eltern ein Palmbuschen für jedes Kind gebunden. Dieser wurde dann zur Katholischen Kirche getragen und dort von Herrn Pfarrer Gabor Köbli gesegnet. Danke an dieser Stelle an alle die mitgewirkt haben, um dieses Brauchtum aufrechtzuerhalten.



**JETZT
PRÄMIEN
SICHERN**

GUTE AUSSICHTEN FÜR KELAG-KUNDEN

- ✓ **1.200 Euro Wärmepumpen-Prämie**
für die Anschaffung einer Wärmepumpe
- ✓ **1.000 Euro Elektroauto-Prämie**
für die Neuanschaffung eines E-Autos
- ✓ **500 Euro PV-Speicher-Prämie**
für die Anschaffung eines PV-Speichers
- ✓ **300 Euro Wallbox-Prämie**
für den Kauf im Kelag-Webshop
- ✓ **200 Euro THG-Bonus**
für Kelag-Autostromkunden österreichweit



Alle Informationen zu diesen
und weiteren Prämien finden
Sie unter kelag.at/prämien

kelag

... aus den Vereinen...

■ Feuerwehrmusikkapelle Zedlitzdorf

60 Jahre jung

und das wollen wir gebührend feiern. Neben vielen traditionellen Auftritten wie dem Kinderfasching, Osterweckruf, Pfingstweckruf, Adventfeier haben wir in diesem Jubiläumsjahr ganz besonders viel vor. Unsere Jubiläumsfeierlichkeiten beginnen wir am 25. Mai mit unserem Jubiläumskonzert. Bei diesem Jubiläumskonzert werden sich auch unsere Nachwuchsmusiker – die Bläserbande – ganz besonders präsentieren. Neben Musik aus unserem Gründungsjahr (Yakety-Sax – Solo: Christina) wird für jeden etwas dabei sein, bis hin zu traditioneller Blasmusik. Einer der Höhepunkte soll die Vorstellung des Textes für unseren Zedlitzdorfer Marsch sein. Diesen Marsch hat uns der leider viel zu früh verstorbene Komponist und Musiker, Herr Hubert Weißmann, zu unserem 50. Jahr-Jubiläum komponiert und gewidmet. Weiters freuen wir uns, an diesem Abend mehrere Jungmusiker aktiv in die Kapelle aufzunehmen. Im Anschluss an unser Jubiläumskonzert könnt ihr euch noch gemütlich bei Musik ohne Strom mit unseren Musikern Heinzl und Josef unterhalten.

Als weiterer Punkt in unserem Jubiläumsjahr findet am 12. Juli das Bezirksmusikertreffen in Zedlitzdorf statt. Nach dem großen Einmarsch der Bezirkskapellen, die sich über deine Anwesenheit und dein Mitklatschen beim Einmarsch, sehr freuen, und nach einem kurzen Festakt, gibt es ein gemeinsames Musizieren aller Musiker/innen. Nach den Konzerten der Trachtenkapellen Himmelberg und St. Urban unterhalten Sie die BLECHOS aus Patergassen.



Unter dem Motto „60 Jahre FMK Zedlitzdorf“ feiern wir gemeinsam mit unseren Vereinen unser traditionelles Vereinsfest am 23.08.2025, welches den Abschluss unserer Jubiläumsfeierlichkeiten bildet.

Nur durch eure Unterstützung - sei es Konsumation, Eintritte oder Spenden bei unseren Veranstaltungen sind wir in der Lage, unsere laufenden Ausgaben wie AUSBILDUNG und Ausrüstung unserer Jungmusiker (Bläserbande), aber auch Nachkauf und Instandhaltung unserer Trachten und Instrumente für unsere Kapelle zu finanzieren.

Als Kulturträger unserer Gemeinde versuchen wir die meisten Veranstaltungen, ob von Gemeinde, Kirche, Feuerwehren, Landjugend, Bänderhuttrachtengruppe oder anderen Vereinen musikalisch zu umrahmen.

In diesem Sinne freuen wir uns euch bei unseren Festlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Text: Jankl Georg

Geschenkidee:
Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024
Tel. 01/7180800 | www.historia.at
littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch
HISTORIA GMBH www.historia.at



■ Singgemeinschaft Gnesau

Am 14. Dezember besuchte die Singgemeinschaft Gnesau ehemalige Gemeindebürger in den Pflegeheimen Lindl und Waiern. Die Gnesauer, sowie die restlichen Heimbewohner konnten sich über einen Blumengruß, Lieder und Gedichte der Singgemeinschaft Gnesau erfreuen. Die Obfrau Klaudia Ferlan führte durch das Programm dieser Feierstunde.

Text: Vzbgm. Brigitte Ritzinger



 **gellius®**

GELLIUS AM BERG
unser Restaurant am Falkert im Kärntnerhaus



NEUERÖFFNUNG

Gäste dürfen sich hier auf Alpine Küche mit bergregionalen Spezialitäten freuen. Sehr gemütliche Atmosphäre im urigen Kärntnerhaus laden zum Verweilen und Feiern ein. Die unterschiedlichen Gaststuben eignen sich auch perfekt für Familien- oder Firmenfeiern bis zu 80 Personen.

Österreichische Klassiker modern zubereitet
Heimisches Wild & Rind, frische Fische aus der Region, Microgreens vom Bio Bauern, Vitello Alpin mit Bergkräutern & gedeckter Apfelkuchen nach Großmutter's Rezept. Eine gut sortierte Weinkarte & saisonale Wochenhighlights runden das Angebot ab. Alle Speisen & Getränke auch zum Mitnehmen.

Wir sind Gastgeber mit Herzblut & freuen uns auf unseren 1. Almsommer am Falkert.

Falkertsee 6 | +43 664 212 6564 | falkert@gellius.at

■ Sportverein Gnesau

Der SV Gnesau ist nicht nur zurück in der Landesliga – sondern auch in der Gnesauer Gemeindezeitung – GRIAB EICH!

Am Sonntag, dem 23. Februar 2025, fand in der Stocksporthalle Althofen die Oberliga-Meisterschaft statt – und unsere Mannschaft SV Gnesau 2 zeigte einmal mehr ihr Können und ihren Teamgeist.



Mit einem souveränen Grunddurchgang sicherten sich Wolfgang Schintler, Benjamin Aigner, Christian Walder, Lukas Schusser und Daniel Berger den 1. Platz in ihrer Gruppe und zogen verdient ins Finale ein. Dort kam es zum spannenden Duell gegen den EV Finkenstein 3, das unsere Mannschaft nach einem hart umkämpften Match nur knapp verlor. Doch die Freude war trotzdem groß: Als Gesamtzweiter gelingt dem SV Gnesau 2 der Wiederaufstieg in die Landesliga – die höchste Spielklasse im Kärntner Stocksport. Gemeinsam mit dem EV Finkenstein 3, der WSG Radenthein 2 und dem SV ASKÖ Köttmannsdorf zählt unser Team damit zu den Aufsteigern der Saison. Nach der mehr als erfolgreichen Wintersaison liegt der Fokus nun wieder ganz auf der Sommersaison. Auch heuer wird der SV Gnesau wieder Teil des Kärnten-Cups sein, bei dem man sich mit Mannschaften aus der Staatsliga, Bundesliga und Landesliga messen darf – ein sportlicher Höhepunkt für alle Beteiligten und unsere Gemeinde. Die Spieltermine und -orte werden rechtzeitig via Postwurf bzw. im WhatsApp-Status der Vereinsmitglieder bekanntgegeben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Mannschaft unterstützen – sei es als Teil des Teams, als Helfer:innen im Hintergrund oder als Fans am Spielfeldrand. Stocksport lebt vom Miteinander – und darauf können wir in Gnesau besonders stolz sein.

Bewegung, Spaß und Gemeinschaft mit dem SV Gnesau

Der SV Gnesau hat gemeinsam mit engagierten Partnerinnen und Partnern wieder tolle Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde organisiert. Mehrere abwechslungsreiche Veranstaltungen luden zum Mitmachen, Ausprobieren und gemeinsamen Erleben ein – ganz im Zeichen von Bewegung, Natur und Gemeinschaft.

Schnupper-Bogenschießen mit einer mehrfachen Österreichischen Meisterin

Am Freitag, den 30. August 2024, stand der Sportplatz Gnesau ganz im Zeichen der Konzentration und Zielgenauigkeit: 18 Kinder konnten beim Schnupper-Bogenschießen erste Erfah-



rungen mit Pfeil und Bogen sammeln. Unter der fachkundigen Anleitung der mehrfachen österreichischen Meisterin und Staatsmeisterin Margret Pleschberger sowie mit Unterstützung der Familie Rauter wurden die Kinder in drei Gruppen betreut. Bei herrlichem Wetter lernten sie spielerisch, wie man ins Schwarze trifft – ein echter Volltreffer!

Pony-Spaß am Biohof Plörz

Am Samstag, dem 7. September 2024, ging es tierisch weiter: Beim „Pony-Spaß“ auf dem Biohof Plörz durften viele Kinder gemeinsam mit Christina Tanner ein Pony reiten, striegeln, bemalen und sogar mit ihm spazieren gehen. Die Kinder lernten den respektvollen Umgang mit dem Tier und hatten sichtlich Freude an der Bewegung an der frischen Luft. Auch das Wetter spielte mit – perfekte Bedingungen für ein unvergessliches Erlebnis.



Mountainbike-Action mit der Sportschule Krainer

Am Freitag, dem 2. August 2024, war am Sportplatz Gnesau sportlicher Einsatz gefragt. Zwei erfahrene Trainer der Sportschule Krainer betreuten 17 Kinder, die in zwei Gruppen aufgeteilt wurden, um sicheres und spaßiges Mountainbiken zu erlernen. Leider musste die zweite Gruppe wetterbedingt früher aufhören – ein aufziehendes Gewitter beendete das Abenteuer vorzeitig. Trotzdem waren sich alle einig: Die Trainer waren spitze und die Begeisterung fürs Biken groß!



Ausblick und Einladung

Die nächsten Veranstaltungen und Aktionen des SV Gnesau sind bereits in Planung. **Alle Termine und Informationen werden rechtzeitig auf der offiziellen Gemeindehomepage zu finden sein.**

Wir vom SV Gnesau würden uns sehr freuen, wenn wieder viele Kinder, Jugendliche und Familien daran teilnehmen. Diese Angebote leben von der Beteiligung aus der Gemeinde – und jede Teilnahme ist ein wertvolles Zeichen der Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement aller Mitwirkenden.

Lasst uns auch weiterhin gemeinsam für Bewegung, Spaß und Gemeinschaft sorgen!

Text: Simon Berger

■ Faschingsumzüge der Vereine in Gnesau und Zedlitzdorf

Bei herrlichem Wetter und großer Narrenbeteiligung fand ein lustiges Faschingstreiben in unserer Gemeinde statt.

In Gnesau gab es nach langer Zeit wieder einen Faschingsumzug mit Vereinen aus der Gemeinde. Bei anschließendem Kinder- und Erwachsenen Maskenball wurden die Kinder mit Krapfen, Indoor-Hüpfburg und einer Zauberin verwöhnt. Die Veranstaltung wurde von GV. Franz Pöcher und seinem FPÖ-Team bestens organisiert.



In Zedlitzdorf veranstaltete die FMK Zedlitzdorf einen Faschingsumzug rund um Haidenbach, vorm Gasthaus Wunder gab die FMK noch ein paar Musikstücke zum Besten. Einige Mitglieder der FMK erfreuten die Kinder mit Spielen und Geschenktüten. Für musikalische Unterhaltung sorgten die Zwatz Kinder Katharina, Josef und Johannes, bei guter Bewirtung sowie Kulinarik von Antoinette und Peter Wunder klang ein lustiger Fasching aus.

Texte: Vzbgm. Brigitte Ritzinger



■ Besuch in der Pasta Manufaktur

Der Einladung von Herrn Giuseppe Nocera in die Pasta Manufaktur „Villa Nocera“ ist Amtsleiterin Brigitte Böhme und Bürgermeister Erich Stampfer gerne gefolgt. Sie erfuhren Spannendes über die Herstellung der Pasta und erhielten natürlich eine leckere Kostprobe. Fazit: Ein Besuch in der „Villa Nocera“, Bahnhofstraße 2, 9560 Feldkirchen zahlt sich immer aus!

Text: Stefanie Heinisch



... was war sonst noch los bei den Pfarren...

Seine Exzellenz Abt des Prämonstratenserstifts Wilten Dr. Raimund Schreier aus Rom besuchte den Landgasthof Seebacher.



Anlässlich des Heiligen Jahres 2025 lud der Feldkirchner Pädagoge Otto Markus Hoffmann Erzbischof Dr. Raimund Schreier nach Kärnten ein. Obgleich des dicht gedrängten Terminkalenders des hohen Gastes aus Rom, ließ es sich Otto Markus Hoffmann nicht nehmen, gemeinsam mit Abt des Prämonstratenserstifts Wilten Dr. Schreier sein Stammlokal, den Landgasthof Seebacher zu besuchen. Am Gedankenaustausch verbunden mit einem festlichen Mittagessen mit dem hohen Würdenträger aus Rom nahmen auch Bürgermeister Erich Stampfer, Amtsleiterin Brigitte Böhme sowie Pfarrer Gabor Köbli teil. Die gesamte Familie Seebacher freute sich sehr über den Besuch des Ehrengastes aus dem Vatikan.

Text: Otto Markus Hoffmann

Geburtstag Schmon Arnold

Am Christtag wurde Herr Arnold Schmon anlässlich seines 90. Geburtstages mit dem goldenen Ehrenzeichen der Gemeinde Gnesau vom Gemeindevorstand geehrt. Groß war die Freude des Geburtstagskindes über die überraschende Feierlichkeit in der Pfarrkirche Gnesau. Bgm. Erich Stampfer bedankte sich für seinen Einsatz rund um das Kultur- und Pfarrleben in unserer Gemeinde. Ein Teil seiner



Lebensgeschichte wurde von Vzbgm. Brigitte Ritzinger vorgelesen, mit an „Liadln für Di“ bedankte sich der Kirchenchor, Ing. Franz Leeb überbrachte die Gratulationen und Dankesworte. Mit musikalischer Umrahmung von Josef Zwatz, Imbiss und Getränken wurde das Geburtstagskind in der Pfarrkirche gefeiert, wo er seit seinem 6. Lebensjahr im Kirchenchor singt, Ministranten und Messner Dienste verrichtete. Seit seinem 28. Lebensjahr spielt er die Orgel und leitet bis heute den Kirchenchor. Das Geburtstagskind war Gründungsmitglied der Feuerwehr Musikkapelle Gnesau und davon 19 Jahre Kapellmeister.

Text: Vzbgm. Brigitte Ritzinger



■ Herzliche Einladung - Evangelische Pfarrgemeinde Gnesau-Sirnitz

• Ökumenischer Gottesdienst

am Hof von Eva und Markus Marktl, vlg. Ruepp am **25. Mai 2025 um 09:00 Uhr** mit Provisor Gabor Köbli und Militärdekan i.R. Pfarrer Michael Matiassek.

Anschließend findet eine Agape statt.

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

• Berg-Gottesdienst am Knittel/ Gnesau

Sonntag, den 29. Juni, 11.00 Uhr

mit Pfr.em. Martin Müller, Klagenfurt

Musik: *BLÄSERGRUPPE*



Geführte Wanderungen mit Wanderführer:

Othmar Seebacher (mittelschwer 3 – 3,5 Std.)

Wanderung 1: Start 7.30 Uhr Kulturhausparkplatz;

Wanderung 2: Start 8.00 GH Seebacher

+ 1 Fahrgemeinschaft bis unter Gipfel (leichte Wanderung mit ca. 0,5 Std. für Ältere, bitte um Anmeldung bis 26. Juni unter 0664/5093082, Abfahrt: 9.30 Kulturhausparkplatz)

Wichtig: Bergschuhe, Regenschutz, Jause, Sitzunterlage mitbringen.

Bei Schlechtwetter entfällt die Wanderung, und der Gottesdienst findet um 9.00 Uhr in der Kirche in Weissenbach statt.

■ SC Reichenau/ Falkert

Nachwuchskicker-News

Wir stecken zwar schon wieder voll in den Vorbereitungen für die Frühjahrssaison jedoch wollen wir noch einmal zurückblicken: Im Namen des SC Reichenau möchten wir uns recht herzlich bei Familie Köfer für die Möglichkeit bedanken unsere Abschlussfeier bei ihnen im Hotel durchzuführen. Wir starteten mit einem normalen Training im Turnsaal, durften dann das hauseigene Schwimmbad benutzen und rundeten den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen ab. Wie die Fotos zeigen, war es wirklich ein gelungener Tag für die Kids – Teambuilding auf 1800 Meter Seehöhe.

Text: Daniel Bacher



■ Nockmobil

Nockmobil organisiert sich neu

Nach zwei Jahren ist der unbesetzte Taxistandort in Millstatt endlich wieder besetzt. Ab 16. Mai 2025 verstärkt die Firma FAMILY OF POWER SCE das bestehende Nockmobil-Angebot. Gleichzeitig wird die nachhaltige Anbindung auf die Millstätter Almen weiter ausgebaut.

Ausbau der Anbindung auf die Millstätter Almen. Im Jahr 2024 wurden zwischen Mai und November rund **18.500 Fahrten** auf die Millstätter Alm registriert – größtenteils mit privaten Pkw, meist nur mit zwei bis drei Personen pro Fahrzeug. Mit der neuen Anbindung durch das Nockmobil erfährt die Region eine deutliche Aufwertung. Die Fahrten ermöglichen eine nachhaltige und umweltfreundliche Anreise auf die Alm, während der Besetzungsgrad pro Fahrt verdoppelt werden kann. Die Finanzierung des Projekts erfolgt durch eine gemeinsame Initiative des **Biosphärenparks Nockberge** und der **Tourismusregion Millstätter See – Bad Kleinkirchheim – Nockberge**. Die Vereinbarung wurde bereits offiziell unterzeichnet.

Text: Nockmobil



■ Johanniter Patergassen

Mit Herz und Hand im Rettungsdienst

Seit November letzten Jahres unterstützt uns Maximilian Berger als Zivildienstler und hat sich in dieser Zeit als wertvolle Bereicherung für unser Team erwiesen. „Die Arbeit ist sehr vielfältig. Es kann passieren, dass wir nach einem Einsatz mit einem schwer verletzten Patienten direkt den nächsten Auftrag haben, zum Beispiel einen gehenden Krankentransport vom Krankenhaus nach Hause. Diese Abwechslung fordert einen, aber genau das macht die Arbeit so spannend“, erklärt Maximilian. „Ich habe hier im Rettungsdienst so viel gelernt und gemerkt, dass dieser Bereich genau das Richtige für mich ist. Nach meinem Zivildienst möchte ich den Pflegefachassistenten machen und meine berufliche Zukunft in der Pflege weiterverfolgen“, verrät er. Besonders hervorzuheben ist auch Maximilians freundliche und hilfsbereite Art, die sowohl bei seinen Kolleg:innen als auch bei den Patient:innen sehr geschätzt wird. Mit seinem Engagement und seiner positiven Einstellung hat er sich schnell in das Team integriert und trägt dazu bei, dass der Rettungs- und Krankentransport bei uns in der Gemeinde gut funktioniert. Wir sind stolz darauf, Maximilian als Zivildienstler zu haben,



und wünschen ihm auf seinem weiteren Weg im Gesundheitsbereich alles Gute. Wir sind überzeugt, dass er auch in Zukunft mit seinem Engagement und seiner Leidenschaft für den Beruf einen wertvollen Beitrag leisten wird.

Text: Hannah Rusterholz

Spende der Bänderhuttrachtenfrauen Gnesau

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Johanniter im letzten Jahr möchten wir uns herzlich bei den Bänderhutfrauen Gnesau für ihre großzügige Spende bedanken. Ihre Unterstützung ist ein wertvoller Beitrag für unsere Arbeit und hilft uns, weiterhin wichtige Projekte umzusetzen.

Wir gratulieren auch den Bänderhuttrachtenfrauen Gnesau zu ihrem 40-jährigen Bestehen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und Freude bei ihren zukünftigen Aktivitäten. Ihre langjährige Arbeit ist ein bedeutender Bestandteil der Gemeinschaft, und wir freuen uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit. *Vielen Dank nochmals für diese wunderbare Geste.*

Text: Hannah Rusterholz



Unser Tageszentrum für Senior*innen in Feldkirchen!



*Hier gibt's Herz, Humor & Kaffee –
fehlen nur noch Sie als Tagesgast!*



- Professionelle Pflege
- Liebevolle Betreuung
- Spezialangebot für demenziell Erkrankte
- Großzügiges Raumangebot
- Gemeinsam aktiv den Tag gestalten

Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 7:30 bis 16:30 Uhr

Adresse: Sankt Weiterstraße 1, 9560 Feldkirchen

Informationen unter **0676/8990 1320** oder tz-feldkirchen@hilfswerk.co.at

hilfswerk-ktn.at

■ SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC? „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.



Warum ist SILC für Österreich so wichtig? Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen? Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo, erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Gelbe Säcke bitte erst einen Tag vor der geplanten Abholung an die Straße stellen.

■ Katzenkastration

In Österreich ist die Kastration von Freigänger Katzen gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: Zuchtkatzen). **Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu 3.750 €, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 €.** Seit 2016 gibt es auch keine Ausnahmen von der Katzenkastration in bäuerlicher Haltung mehr. Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie auch für alle Hunde vorgeschrieben, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen und diese mit einem Mikrochip kennzeichnen. Zuchtkatzen müssen bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft gemeldet oder bewilligt werden. Sie können den Mikrochip am Gemeindeamt abholen. Die Tierärzte, die sich an der Aktion beteiligen, führen die Kastration und die Kennzeichnung der Katze, sowie die Verrechnung mit der Gemeinde, durch.

■ HundehalterInnen aufgepasst!

Liebe HundebesitzerInnen! Sammeln Sie bitte die Hundehäufchen auf und entsorgen Sie diese im Müll.

Hundekot auf Feldern, Wiesen oder Grünflächen ist keinesfalls als Düngung zu sehen, sondern als punktuelle Verunreinigung. Die landwirtschaftlichen Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich so im Futter verteilt. Auf diese Weise können gefährliche Parasiten auf die Nutztiere übertragen werden. Die heimischen Betriebe sind bestrebt, beste Lebensmittel zu erzeugen. Dies ist sicherlich auch im Interesse der HundebesitzerInnen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe für eine saubere Umwelt.



■ Bürgerinformation

Müllabfuhrtermine 2025

Alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.gnesau.at

Hausmüll: 2-wöchentlich	08.05., 23.05., 06.06., 21.06., 04.07., 18.07., 01.08., 16.08., 29.08., 12.09., 26.09., 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12.
Hausmüll: 4-wöchentlich	08.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08., 26.09., 24.10., 21.11., 19.12.
Gelber Sack	23.05., 20.06., 18.07., 14.08., 12.09., 10.10., 07.11., 04.12.

Entrümpelung: Fr. 16. Mai in Gnesau (07.30 – 16.00 Uhr)
Sa. 17. Mai in Haidenbach (07.30 – 13.00 Uhr)

Problemstoffentsorgung: Sa. 17. Mai in Gnesau und Haidenbach
Fr. 19. September in Gnesau und Haidenbach

■ Standesamt Statistik

Aufgrund der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen dürfen wir nur mehr über jene Personen in der Gemeindezeitung berichten, die uns ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben.

Seit Dezember konnten wir in der Gemeinde Gnesau folgende neue Erdenbürger begrüßen:



Seywald Matthias Oliver
Fehérvári Nóra

Wir gratulieren den glücklichen Eltern!



Seywald Matthias Oliver



Fehérvári Nóra

■ Jubilar



Schmon Arnold 90. Geburtstag



Leeb Franz 75. Geburtstag



Brucker Isolde 80. Geburtstag



Sauerschnig Irmgard 70. Geburtstag



Bruins Jacob 80. Geburtstag



Seit Dezember verabschiedeten wir uns in der Gemeinde Gnesau von folgenden Bürgern:

- Walder Hubert (69)
- Gangl Rudolf (84)
- Pichler Franz (78)
- Erlacher Helmut (81)
- Wasserer Hermann (79)
- Ewald Gangl (89)

VERMESSUNG RASPOTNIG



**Ihr idealer Partner für sämtliche
Grenzvermessungen und Bauvorhaben.
Wir unterstützen Sie fachkundig bei Ihrem Projekt!**

Grenzwiederherstellung • Grundteilung • Parzellierung • Grenzkataster
Grundstücksvereinigung • Bauabsteckung • Bauverhandlung
Massenermittlung • Bestandsaufnahme • Umwidmung • Servitut
Grenzstreitigkeiten • Grundstückskauf • Behördenwege

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Villacherstraße 9 • A-9560 Feldkirchen
+43 (0)4276 2425 • office@vermessung-raspotnig.at
www.vermessung-raspotnig.at

**Raiffeisen
Nockberge**

**JETZT
PARTNER
WERDEN**

**GÜNSTIGER
STROM AUS
DER REGION.**

MIT DER ENERGIE-GENOSSENSCHAFT
GEMEINSAM ZU MEHR ERSPARNIS.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/egeno